

INTERNATIONALES JAZZFESTIVAL BERN 6.-10. MAI 92

65 210 Min.

Bill Allred's Classic Jazz Band
USA/ Dixieland, Swing

0000

Samstag, 9. Mai 1992, 20.15 Uhr,
KURSAAL

JAZZ BAND BALL
The Canadian All Stars
Ruth Brown and Friends
Bill Allred's Classic Jazz Band

The Canadian All Stars
CAN/ Mainstream



Fraser McPherson ts, Jim Galloway ss,
Oliver Jones p, Ed Bickert g, Dave Young
b, Terry Clarke d.
9.5. Bern 10.5. Baden



B.Allred & J.Allred tb, Ch.Hedges cl, T.
Saunders ct, B.Adams tp, T.Myers as, ts,
J.Barnes b, J.Varro p, J.Douglas g, Lou
Mauro b, W.Sauer d.
5.5. Thun 7.5. Langenthal/BE
9.5. Bern

Ruth Brown & Friends
USA/ Rhythm and Blues



Ruth Brown voc, W.Easley & Ch. Williams
sax, B.Forrester org, R.Jones g, C.Ray b
C.'Tootsie' Bean d.
5.5. Thun 9.5. Bern

17. Internationales Jazzfestival Bern 1992

«JAZZ BAND BALL»

DRS Ein Abend beim Berner Jazzfestival steht dieses Jahr unter dem Motto «Jazz Band Ball». Dort sind Auftritte der von Jim Galloway geleiteten «Canadian All Stars», von «Ruth Brown and Friends» und von «Bill Allred's Classic Jazz Band» zu sehen. Einige Höhepunkte dieser Nacht werden heute zusammengefasst. Da in 100 Minuten nicht alle Highlights gezeigt werden können, folgen weitere Specials dieser Veranstaltung.



Die Sängerin Ruth Brown, genannt «Miss Rhythm».

58 Min.

2795

Sonntag, 10. Mai 1992, 20.15 Uhr,
KURSAAL

A DIZZY GALA NIGHT
Dizzy Gillespie Diamond Jubilee Concert Band
featuring: Dizzy Gillespie, Harry «Sweets» Edison / Freddie Hubbard, Wallace Roney, Claudio Roditi (tp) / Slide Hampton (tb) / James Moody (ts), Jackie McLean (as) / Hank Jones (p) / Bob Cranshaw (b) / Billy Hart (dr)
Jon Faddis tp

Für die Gala Night vom Sonntag hatten sich die Organisatoren ein weiteres Mal den unverwüstlichen Bebop-Trompeter und Jazzclown Dizzy Gillespie verpflichtet. Dieser Traum erlitt leider Schiffbruch, nachdem Dizzy sich einer schweren Operation unterziehen musste und das Spital nicht rechtzeitig für sein Konzert verlassen kann. Was

Pech für das Internationale Jazzfestival Bern: Der 75jährige Trompeter Dizzy Gillespie, der am Sonntag abend

bleibt, ist aber immer noch hörens-wert.

Die Gala und das Zusatzkonzert am Montag wurden vom Veranstalter nämlich kurzerhand in hochkarierte «Tribute to Dizzy Gillespie»-Konzerte umgewandelt. Dazu soll in letzter Minute der wichtigste Dizzy-Schüler, Jon Faddis, nach Bern geholt werden.

Die Band mit Milt Hinton als Zeremonienmeister, Harry «Sweets» Edison, Freddie Hubbard und sieben weiteren nicht minder berühmten Jazz-Musikern wird das Publikum bestimmt für den Verlust von Dizzys Scat-Gesang entschädigen.

mit seiner Diamond Jubilee Concert Band den Galaabend bestreiten sollte, musste im letzten Moment absagen.



Harry 'Sweets' Edison tp.

70 Min.

4974

Der in Chicago geborene Pianist Junior Mance gründet nach mehrjähriger Zusammenarbeit mit Dizzy Gillespie ein Trio, mit dem er regelmässig auf Tournee geht. «Jazz in Concert», 24.00.

Jazz in Concert

In der Reihe «Friday Night Music» heute eine Aufzeichnung vom Jazzfestival Bern, 7. Mai 1992: Marian McPartland Trio, Junior Mance Trio 70 Min.

70 Min.

6715



Jazz-Soiree mit Jean «Toots» Thielemans Jazzkonzert in der Reihe «Round Midnight» (Aufzeichnung aus dem Wiener «Metropol», 1990)

21 Min.